Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **43/44 (1904)**

Heft 15

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Literatur.

Die selbsttätige Zugdeckung auf Strassen-, Leicht- und Vollbahnen, von *Ludwig Kohlfürst*, mit 372 Seiten und 220 Abbildungen im Text. Stuttgart 1903. Verlag von Ferdinand Enke. Preis 10 M.

Der Herr Verfasser des vorliegenden stattlichen Bandes gilt mit vollem Rechte als Autorität auf dem Gebiete des elektrischen Signalwesens. Während seiner langjährigen Tätigkeit als Oberingenieur der Buschtěhrader Bahn hat er Gelegenheit gefunden, einen ungewöhnlichen Schatz von Erfahrungen zu sammeln und benützt nun den wohlverdienten Ruhestand um die Fachliteratur mit wertvollen Beiträgen zu bedenken.

Das Buch ist in vier Hauptabschnitte geteilt und behandelt die Zugdeckungseinrichtungen von Bahnen jeden Ranges und ihre Betriebsformen in äusserst gründlicher Weise. — Abschnitt I trägt den Titel: Eisenbahnsignale im Allgemeinen und Zugdeckungssignale im Besondern. Es haben uns hier speziell die Paragraphen 19 bis 23 interessiert, welche das eigentliche Wesen und die Vor- und Nachteile der automatischen Blocksignale vorzüglich erläutern, wobei die eingefügten, schematischen Figuren ganz besonders geeignet sind, den ziemlich schwierigen Gegenstand dem Leser verständlich zu machen. Die Art der Darstellung macht sie für den Unterricht vorzüglich geeignet. — Abschnitt II: «Zugdeckungs-Signaleinrichtungen mit teilweiser Selbsttätigkeit» bringt eine stattliche Reihe von deutschen, englischen und amerikanischen Apparaten und Schaltungen zur Anschauung. Es findet sich hier manches, was offenbar nie dauernde praktische Verwendung gefunden hat, oder gar nur auf dem Papier existierte. Der Herr Verfasser betont aber, dass zahlreiche in gewissem Sinne für die Praxis wertlose Anordnungen in unserer Zeit, wo immer so viel Altes und Unbrauchbares neu erfunden und empfohlen werde, keineswegs eines unterrichtenden Wertes, als abmahnende Beispiele, entbehren! Sehr gut beschrieben sind hier die neuen Blocksignale von Siemens & Halske, sowie von Sykes-Patenall, doch weisen die begleitenden Figuren hie und da einen zu wenig scharfen Schnitt auf, ein Uebelstand, der leider heutzutage häufig in vielen Lehrbüchern vorkommt.

Der dritte und letzte Abschnitt behandelt die rein selbsttätigen Blockeinrichtungen. Neu war uns hier die sehr interessante Anlage der Budapester Strassenbahn, sowie verschiedene amerikanische Blocksignale. Den Betrieb der Pariser Stadtbahn hat der Herr Verfasser schon 1891 in der «Schweizer. Bauzeitung»[1]) beschrieben, der betreffende Aufsatz ist unverändert abgedruckt. Wir wollen aber nicht unterlassen hier zu erwähnen, dass die genannte Bahn (bez. die «Compagnie de Signaux Electriques pour Chemins de Fer, welche den Hallschen Block ausführt) seit 1902 den «positiven» Blockbetrieb durch den «affirmativen» ersetzt hat, wodurch die Stromläufe bedeutend komplizierter geworden sind. — Auf Seite 228 hat auch das von Dr. M. Hipp 1862 entworfene Jalousiesignal, welches s. Z. zur Deckung des Tunnels von Oerlikon, sowie auf der Strecke Aarburg-Olten zur Anwendung kam, ein Plätzchen gefunden. Der Apparat, der längst vom Schauplatz seiner Taten verschwunden ist, besass ja gewisse konstruktive Mängel, aber Hipp hat vollkommen richtig *stets zwei Signale* zur Deckung verwendet und ausserdem die rückwärtige Bahnhofstation mit einer wirksamen Kontrolle (Registrieruhr, Läutewerk mit Gewicht betrieben) ausgerüstet.

Ein sorgfältig bearbeitetes alphabetisches Register schliesst den schön ausgestatteten Band ab, welchen wir dem fachmännischen Publikum aufs Wärmste empfehlen. *A. Tobler.*

[1]) Band XXXVIII, S. 46.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Handbuch der Ingenieurwissenschaften. Erster Band: Vorarbeiten, Erd-, Grund-, Strassen- und Tunnelbau. Vierte Abteilung: *Der Strassenbau einschliesslich der Strassenbahnen.* Bearbeitet von *F. Laissle*, Oberbaurat und Professor a. d. Technischen Hochschule in Stuttgart; herausgegeben von *L. von Willmann*, Professor a. d. Technischen Hochschule in Darmstadt. Dritte vermehrte Auflage. Zweite (Schluss-) Lieferung. (Bogen 18—30). Mit den Textfiguren 155 bis 327 und den Tafeln XII bis XV sowie vollständigem Sachregister. 1903. Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig. Preis geb. 8 M.

Lehrbuch der technischen Mechanik von *H. J. Tallquist*, Professor der Mechanik am Polytechnikum zu Helsingfors. I. Geometrische Bewegungslehre. Mechanik des materiellen Punktes. Statik der starren Körper. Dynamik der starren Körper. Mit 473 Figuren im Text. Verlagsaktiengesellschaft Helios in Helsingfors, C. Speidel, Polytechnische Buchhandlung in Zürich. Preis geb. 16 M., geb. 18 M.

Die für Technik und Praxis wichtigsten physikalischen Grössen in systematischer Darstellung sowie die algebraische Bezeichnung der Grössen, physikalische Massysteme, Nomenklatur der Grössen und Masseinheiten. Von *Olof Linders*, Maschinen- und Elektro-Ingenieur. Mit 43 Textfiguren. 1904. Verlag von Jäh & Schunke (Rossbergsche Buchhandlung) in Leipzig. Preis geb. 10 M.

Graphische Statik. Eine Sammlung graphostatischer Konstruktionszeichnungen nebst erläuterndem Text. Für den Zeichentisch des ausführenden und angehenden Architekten, Ingenieurs und Technikers bearbeitet von Ingenieur *M. Hauptmann*, Direktor des Technikums Limbach i. S. Verlag von Albin Stopp in Limbach i. S. Preis in Umschlag 3.50 M.

Die Wahl eines Berufes. Wegleitung für Eltern, Schul- und Waisenbehörden. Herausgegeben von der Zentralprüfungskommission des Schweiz. Gewerbevereins. Verfasst von *G. Hug*, Lehrer. Heft 1 der Schweizerischen Gewerbe-Bibliothek 1902. Verlag der Buchdruckerei Büchler & Co. in Bern. Einzelpreis 0,20 Fr. Partieweise von 10 Exemplaren an 0,10 Fr.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER, Dr. C. H. BAER,
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
10. April	Gemeindekanzlei	Thalwil	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen für die Wasserversorgung Wegenstetten.
10. »	L. Kürsteiner, Ingenieur	St. Gallen	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage der Wasserversorgung Thurhof bei Oberbüren.
10. »	Hochbaubureau	Aarau	Maurer-, Verputz- und Spenglerarbeiten an der Kirche in Schöftland.
10. »	Gemeinderat Schönholzer	Buch (Schaffh.)	Planierarbeit für die neue Strasse Ringenzeichen-Fetzisloh, Gemeinde Neukirch-Egnach.
10. »	Präsident Maurer	Buchs (Zürich)	Umänderung der gesamten Löscheinrichtung auf Normalgewinde.
10. »	Gemeindepräsident	Bürchen (Wallis)	Vermessungsarbeiten der Gemeinde Bürchen.
10. »	Gemeinderatskanzlei	Chevroux (Waadt)	Entsumpfungsarbeiten im Gebiete der Gemeinde Chevroux.
11. »	Gemeinderatskanzlei	Albisrieden (Zürich)	Lieferung und Montierung von 800 *m* Wasserleitungen aus 100 *mm* Gussrohr.
11. »	Direktion der eidg. Bauten	Bern, Bundeshaus, Westbau	Lieferung der Walzeisen und der Bauschmiedearbeiten sowie der rohen Eisenkonstruktionen für das eidg. Münzgebäude in Bern.
11. »	Direktion der eidg. Bauten	Bern, Bundeshaus, Westbau	Erd-, Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker-, Spengler-, Maler-, Bauschmiede- und Schlosserarbeiten für eine Reitbahn und zwei Stallbaracken auf dem Beundenfeld in Bern.
12. »	Bürgerratskanzlei	Chur	Vorlaubenanbau am Holzschuppen beim Bürgerheim Chur.
14. »	Bureau des Elektrizitätswerkes	Zürich, Bahnhofbr. 1	Zimmerarbeiten und Eisenlieferungen für die Umformerstation an der Promenadengasse.
15. »	A. Müller, Remismühle	Zell (Zürich)	Umbau eines Wohnhauses für ein Arbeiterschullokal der Gemeinde Zell.
15. »	Ad. Honegger, z. «Eisenhof»	Wald (Zürich)	Ausführung der Trottoir-Anlage an der Bahnhofstrasse in Wald.
16 »	Baubureau der Kantonalbank	Bern	Eisenkonstruktion für das Oblicht der Schalterhalle im ehemaligen Gesellschaftshaus Museum in Bern.
17. »	Aug. Reimann	Räterschen (Zürich)	Umbau des Oekonomiegebäudes der landw. Genossenschaft in Räterschen.
20. »	Gemeindekanzlei	Niederhallwil (Aarg.)	Bau eines Schul- und Gemeindehauses in Niederhallwil.
20. »	J. Hablützel, Baumeister	Wilchingen (Schaffh.)	Schreiner-, Maler-, Schlosser- und Maurerarbeiten an verschiedenen Gebäuden.
20. »	Grossrat Ledermann	Madiswil (Bern)	Plan und Kostenberechnungen für die Strassenkorrektion Madiswil-Melchnau.
22. »	J. Berner, Gemeindammann	Schafisheim (Aarg.)	Renovationsarbeiten an der Kirche nebst Turm in Schafisheim.
25. »	Ammann-Amt	Laupersdorf (Soloth.)	Anlage der Wasserversorgung in Laupersdorf. (Reservoir 300 m^3 Inhalt.)
25. »	Kantonales Bauamt	Chur	Ausführung sämtlicher Arbeiten am neuen kantonalen Archivgebäude.